

Prüfbericht Nr. **55002923** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 11Jx21 H2 Typ PSN 11021  
 Hersteller Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

**Auftraggeber** Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH  
 Gustav-Kirchhoff-Straße 10  
 D-67098 Bad Dürkheim  
 QM-Nr.: 49 02 0142106

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell Passion  
 Typ PSN 11021  
 Radgröße 11 J x 21 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
B6	PSN 11021 B6 / ohne Ring	5/112/66,6	14	750	2250	11/2022
AU7	PSN 11021 AU7 / ohne Ring	5/130/66,5	21	950	2450	11/2022
LU1	PSN 11021 LU1 / ohne Ring	5/130/71,5	19	950	2400	11/2022

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 54933  
 Herstellerzeichen ATS Germany  
 Radtyp und Ausführung PSN 11021 (s.o.)  
 Radgröße 11Jx21 H2  
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)  
 Gießereikennzeichen SPP  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55002923** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 11Jx21 H2 Typ PSN 11021  
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B6	5/112/66,6	14	750	2250	FE	12/2022	TZT Lambsheim
AU7	5/130/66,5	21	950	2450	FE	01/2023	TZT Lambsheim
LU1	5/130/71,5	19	950	2400	FE	12/2022	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
B6	5/112/66,6	14	750	275/35R21	12/2022	TZT Lambsheim
LU1	5/130/71,5	19	950	275/35R21	01/2023	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B6	5/112/66,6	14	950	325/45R21	FE	01/2023	TZT Lambsheim
LU1	5/130/71,5	19	950	325/45R21	FE	01/2023	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung B6 ET14 betrug 18,51 kg.

Prüfbericht Nr. **55002923** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 11Jx21 H2 Typ PSN 11021  
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

**Hinweise zum Sonderrad**

Für folgende Ausführungen wurde auf Wunsch des Antragstellers kein Verwendungsbereich erstellt:

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)
AU7	PSN 11021 AU7 / ohne Ring	5/130/66,5	21
LU1	PSN 11021 LU1 / ohne Ring	5/130/71,5	19

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Dezember 2022 durchgeführt.

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

Beschreibung		01.03.2023
Radzeichnung	5430-03	23.05.2022
	mit Änderung vom	25.01.2023
Radzeichnung	5431-03	06.05.2022
	mit Änderung vom	25.01.2023
Radzeichnung	5502-02	25.01.2023
	mit Änderung vom	01.03.2023
Radzubehör	Rev08	19.09.2022
Verwendungen	Anlage 1 bis 1	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 2. März 2023

*SBC*



Blauth

00405284.DOC